

Trio - Klarinette, Bratsche, Klavier

Konzertprogramm

für Sonntag, den 20.09.2026, 17:00 Uhr
im Rathaus Wilhelmsfeld - Bürgersaal

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

„Kegelstatt-Trio“ in Es-Dur KV 498

I. Andante

II. Menuetto

III. Rondeaux. Allegretto

Max Bruch (1838-1920)

Auswahl aus Acht Stücken Op. 83

Robert Schumann (1810-1856)

„Märchenerzählungen“ Op. 132

I. Lebhaft, nicht zu schnell

II. Lebhaft und sehr markiert

III. Ruhiges Tempo, mit zartem Ausdruck

IV. Lebhaft, sehr markiert

Liebe Musikfreunde, wegen eines Terminkonflikts musste die Besetzung des Klarinettentrios kurzfristig geändert werden:

Ayaka Taniguchi, Bratsche

Tristan Roche, Klarinette

Mariana Röhmer-Litzmann, Klavier

Biografie

Das Trio entstand 2025 an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt im Rahmen des Projekts Acting Out Music. Es erhielt musikalische Impulse von Prof. Angelika Merkle, Hansjacob Staemmler, Tim Vogler und Jaan Bossier. Nach ersten Auftritten an der HfMDK und in der Kirche am Campus widmet sich das junge Ensemble weiterhin der Erkundung des Repertoires für Klarinette, Viola und Klavier. Dabei möchte es sowohl bekannte Werke neu beleuchten als auch die klangliche Vielfalt und den eigenen kammermusikalischen Charakter dieser besonderen Besetzung dem Publikum näherbringen. Die drei Musikerinnen verbindet ihre internationale Ausbildung und ihre vielfältigen Erfahrungen in der Kammermusik. Weitere Konzerte sind für 2026 geplant.

Ayaka Taniguchi ist eine japanische Bratschistin mit internationaler Konzerttätigkeit als Solistin und Kammermusikerin. Sie ist Preisträgerin mehrerer Wettbewerbe, darunter der 2. Preis beim Concours de Genève 2025 sowie der 1. Preis beim Hindemith International Viola Competition 2025; dort erhielt sie zudem weitere Auszeichnungen. Sie trat u. a. mit dem Bayerischen Kammerorchester Bad Brückenau und dem Orchestre de la Suisse Romande auf. Als Kammermusikerin gewann sie im Dezember 2025 den 2. Preis als Viola-Klavier-Duo beim Kammermusikpreis der Polytechnischen Gesellschaft e. V. Im Juni 2024 erhielt sie den 1. Preis mit ihrem Klarinetten trio beim Lenzewski-Kammermusikwettbewerb.

Sie nahm an Festivals wie dem Chigiana International Festival 2026, dem Gezeitenkonzerte 2026, dem Festival Ravel 2024/2025, dem Fliessen International Chamber Music Festival 2024 sowie dem Paul Casals Festival 2024 teil. Im März 2026 erhielt sie den Idemitsu-Musikpreis in Japan. Seit Oktober 2024 ist sie Stipendiatin der Villa Musica und der Nomura Foundation. Seit Sommer 2026 ist sie Stipendiatin der Mozart Gesellschaft Dortmund. Derzeit studiert sie bei Prof. Tabea Zimmermann an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main.

Mariana Röhmer-Litzmann wurde in Argentinien geboren, studierte bei Prof. Carmen Piazzini, Prof. Axel Gremmelspacher und Prof. Lucas Blondeel an der HfMDK Frankfurt und in Darmstadt. Sie interessierte sich auch für historische Aufführungspraxis, weshalb sie parallel Cembalo und Hammerflügel gelernt hat. Sie trat insbesondere als Kammermusikspielerin in Argentinien, Brasilien und Bolivien auf und erhielt den ersten Preis des Kammermusik-Wettbewerbs der YMCA in Buenos Aires sowie Stipendien des Fondo Nacional de las Artes und der DAAD. Als Geigerin spielte sie in Argentinien u. a. im Nationalen Jugendorchester „Bicentenario“ und unterrichtete sie Geige beim Programm für Kinder- und Jugendorchester vom Bildungsministerium. Als Klavierdozentin war sie an der Hochschule für Kirchenmusik Bayreuth und den Musikschulen Bayreuth und Frankfurt e. V. tätig. Zurzeit ist sie Korrepetitorin und Lehrkraft für Klavier an der Musikschule Heidelberg und leitet das Blattspiel-Tutorium an der HfMDK Frankfurt.

Tristan Roche ist ein französischer Klarinetist, der bei Prof. Laura Ruiz Ferreres an der Hochschule für Musik in Frankfurt am Main sowie bei vielen anderen französischen Klarinetist*innen wie Pascal Moraguès, Pierre Génisson, Florent Pujaila und Sandrine Pastor studierte. Seine Leidenschaft für das Orchester brachte ihn dazu, mit zahlreichen professionellen Formationen zu spielen. So war er in der Saison 2022/2023 Soloklarinette des Philharmonischen Orchesters Gießen und wurde eingeladen, mit Formationen wie dem Orchestre de l'Opéra de Lyon, dem Frankfurter Opern- und Museumsorchester, dem Orchestre Dijon-Bourgogne, dem Staatsorchester Darmstadt und dem European Academic Orchestra zu spielen. Parallel dazu entwickelt er sein Spiel auf der Bassklarinette bei Spezialist*innen für dieses Instrument wie Christelle Pochet, Andraz Golob und Davide Latuada weiter. In der Saison 2024/2025 trat er der Badischen Philharmonie Pforzheim als Klarinetist bei, der die Bassklarinette spielt.